



## Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung

Vom 7.10.2021, 20:00 Uhr, St. Bernhard

- Anwesend: St. Probst, J. Sporrer, M. Kozlowski, D. Simonetto, W. von Haxthausen  
F. Lobinger (Vertreter der KV), R. Habersetzer (Vertreter von St. Magdalena), J. Heber (Vertreter der Gnadenkirche)
- Entschuldigt: Ch. Deschauer, G. Hein, F. Hingerl, Ch. von Sayn-Wittgenstein
- Abwesend: A. Kohns

### TOP 1: Begrüßung und geistliches Wort

Fr. Probst begrüßt alle Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend gratuliert sie Fr. Hein und Hr. von Sayn-Wittgenstein in Abwesenheit zum Geburtstag und spricht das geistliche Wort „Wie gut, ...“ von Eva-Maria Petrik.

### TOP 2: PGR-Wahl 2022

Im kommenden Frühjahr findet die Wahl des PGR unter dem Motto „Christ sein. Weit denken. Mutig handeln.“ statt.

Zu unserer Pfarrei gehören mehr als 5000 Katholiken, weswegen die Mindestzahl der zu wählenden PGR-Mitglieder laut Wahlordnung sechs beträgt. Einstimmig wird festgelegt, dass bei der PGR-Wahl 2022 acht Mitglieder zu wählen sind. Man möchte durch die Vergrößerung des PGR erreichen, dass sich alle künftigen Aufgaben auf (noch) mehr Schultern verteilen.

Alle Wahlberechtigten erhalten Mitte Februar postalisch einen Brief mit den persönlichen Wahlunterlagen. Zur Stimmabgabe werden folgende Möglichkeiten angeboten:

1. Im Wahllokal am Sonntag, den 20. März 2022 oder
  2. per Briefwahl, wenn diese bis spätestens 27.2.2022 beantragt wird, oder
  3. durch Eingabe im Online-Wahlportal vom 2. -17.3.2022.
- (Diese zusätzliche Möglichkeit wurde einstimmig vom PGR angenommen.)

Alle allgemeine Informationen sind auf der Homepage der Erzdiözese nachzulesen unter <https://www.erzbistum-muenchen.de/dioezesanrat/pgr-wahl>

Die endgültige Kandidatenliste muss am 6.2.2022 feststehen. Zur Kandidatengewinnung sind folgende Veranstaltungen geplant:

- 21.11. Informationsveranstaltung in und nach dem Gottesdienst
- 23.01. kleine gesellige Begegnung des amtierenden PGR mit der Gemeinde und potentiellen Kandidat\*innen
- 20.02. Vorstellung der Kandidat\*innen in einem geselligen Rahmen

Ideen zur Kandidatengewinnung und Anregungen zur PGR-Wahl sowie Wünsche zur Verabschiedung der scheidenden PGR-Mitglieder werden bis zur nächsten Sitzung gerne entgegen genommen.

Zur Durchführung der Wahl muss ein Wahlausschuss gebildet werden. Diesem müssen laut Wahlordnung auch zwei bis vier Mitglieder aus dem amtierenden PGR angehören. Hierfür erklären sich dankenswerterweise Fr. Simonetto, Fr. Probst und Hr. von Haxthausen bereit.

### **TOP 3: Gottesdienste**

Fr. Probst berichtet aus dem AK Liturgie, dass der Gottesdienstplan im Fluss ist. Denn es geht nicht mehr nur um „Wer zelebriert den Gottesdienst?“ sondern auch darum „Wer untermalt den Gottesdienst musikalisch?“. Deshalb wird angedacht den liturgischen Zeitraum für Sonntagsgottesdienste (von Samstag Abend bis Sonntag Abend) innerhalb des PV breiter zu nutzen.

Das Infektionsschutzkonzept lässt einen Einlass unter 3G-Regel zu. Dabei entfielen die Anmeldung, die Kontaktdatenaufnahme, die Platzzuweisung sowie die Mindestteilnehmerzahl. Im Gegenzug müsste dauerhaft eine medizinische Maske getragen werden. Singen bliebe – mit Maske – erlaubt.

Pfarrer Gäng lässt hier dem PGR vor Ort die Entscheidung für die jeweilige Pfarrei.

Ein reger Meinungs austausch findet statt, der zu folgendem Ergebnis führt:

Um den Besuch der Gottesdienste für möglichst viele Gläubige zu ermöglichen wird mit einstimmigem Beschluss ab 7.11.2021 die 3G-Regel in allen Gottesdiensten in St. Bernhard eingeführt. Die kommenden Wochen sollen intensiv genutzt werden, diese neue Regelung in der Gemeinde publik zu machen. Einstimmig wird dringend gewünscht, dass die Werktagmesse ohne 3G-Beschränkung dafür mit Mindestabstand und Höchstteilnehmerzahl – stattfindet, um auch Personen, die keinen 3G-Nachweis vorlegen können oder möchten, ohne Einschränkung den Besuch eines Gottesdienstes zu ermöglichen. Hier gelten dann weiter der Mindestabstand und die Höchstteilnehmerzahl.

### **TOP 4: Berichte**

Gnadenkirche (Hr. Heber):

- Ab Dezember wird Matthias Biber Pfarrer der Gnadenkirche.

Pfarrjugend (Hr. Hingerl vorab):

- Die Jugendräume werden im Rahmen von max. 30 Personen unter Einhaltung der 3G-Regel wieder genutzt.
- Am 15.10. findet die Jugendrunde mit Jahresplanung statt.
- Die Gruppenleiter sind bemüht die regelmäßigen Gruppenstunden wieder aufzunehmen. Demnächst startet auch das Anlernen der neuen Ministrant\*innen.

Seelsorgeteam (Hr. Sporrer):

- Es ist wieder ein Kurs zur Ausbildung von Wortgottesdienstleitern geplant. Bewerber können sich an Hr. Sporrer wenden.
- Das Stellenbesetzungsverfahren nach dem neuen Stellplan des Erzbistums nimmt an Fahrt auf. Erste Auswirkung: Pastoralreferentin Beate Reimann ist ab Herbst nicht mehr für den Pfarrverband Fürstenfeld, sondern für die Seniorenarbeit im Dekanat Fürstenfeldbruck angewiesen.
- Der Firmkurs im Jahr 2022 wird eine Mischung aus Gruppentreffen und digitalem Kurs sein. Für die Firmlinge von 2021 soll im Dezember eine Firmnachfahrt nach Benediktbeuren angeboten werden.

Kirchenverwaltung (Hr. Lobinger):

- Hoffentlich kann das Gerüst noch im Oktober abgebaut werden. Im Anschluss daran werden die Arbeiten am Fundament durchgeführt.

Christenrat (Hr. Habersetzer):

- Die Friedensdekade findet vom 7. - 17. 11. 2021 unter dem Motto „Frieden. Reich. Weite.“ statt. Die Planungen laufen. St. Bernhard wird am 16.11. den Werktagsgottesdienst thematisch gestalten. Nähere Infos unter <http://www.friedensdekade.de/>
- Die freie evangelische Gemeinde (FEG) bietet im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen am Freitag, den 21.1. um 19 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst an.

St. Magdalena (Hr. Habersetzer):

- Die Fertigstellung des neuen Pfarrheims ist für den 1.5.2023 geplant.

#### TOP 5: Sonstiges

- Am 24.11. wird das Kloster im Rahmen des Red Wednesday (Europäischer Gedenktag für verfolgte Christen) rot angestrahlt.
- Konzert am Freitag, den 8.10. im Pfarrsaal
- An Kirchweih wird es wieder im Anschluss an den Gottesdienst frische Kirchweihnudeln geben. Gegen eine Spende können diese mit nach Hause genommen werden.
- Um neue Austräger für z.B. die Caritasbriefe zu gewinnen, wird Fr. Kozlowski im Vorfeld der nächsten Austragephase im Rahmen eines Gottesdienstes die Aufgaben genau erklären um hoffentlich viele Gemeindemitglieder für dieses wenig aufwendige ehrenamtliche Engagement zu gewinnen.

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
21.11.	9:30	BE	Informationsveranstaltung zur PGR-Wahl in und nach dem Gottesdienst
<b>25.11.</b>	<b>20:00</b>	<b>BE</b>	<b>PGR-Sitzung</b>
<b>18.1.</b>	<b>20:00</b>	<b>BE</b>	<b>PGR-Sitzung</b>
23.1.	9:30	BE	kleine gesellige Begegnung des amtierenden PGR mit der Gemeinde und potentiellen Kandidat*innen
20.2.		BE	Vorstellung der Kandidat*innen der PGR-Wahl in einem geselligen Rahmen
<b>19./20.3.</b>			<b>PGR-Wahl</b>

Die Sitzung klingt mit einem gemeinsamen Vater-Unser aus.

Fürstenfeldbruck, den 13.10.2021

gez. Doris Simonetto (Schriftführerin)

gez. Stefanie Probst (PGR-Vorsitzende)